

Biotopname														TK10				Biotop-Nr.									
Ried nordwestlich des "Schwarzen Sees"						X								0 4 0 5 - 2 3 4 - 4 0 5 2													
Standort /Geologie																											
lang gestreckte Senke innerhalb der lehmigen Endmoräne																											
Naturraum Flach- und Hügelland um Warnow- und Recknitz																											
3 0 0														Luftbild-Nr.				Film-Nr.				Bild-Nr.					
Landkreis / Kreisfreie Stadt						Gemeinde / Stadt						Größe in ha				1 0 3 5											
Güstrow						Bernitt						Länge in m				1 5 1 2											
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis												min. Breite in m															
02460												max. Breite in m															
Schutzmerkmale						1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil						NLP				FND				NP				FiB			
geschützt nach §20 LNatG M-V X						NSG 1						LSG				BR				FFH-Geb.							
						ND						GLB				FnB				Wald-Totalreservat							
Hauptcod.		Nebencode												Überlagerungscode													
Code V G R		V Q R																									
% 8 0		2 0																									
Vegetationseinheiten																											
Wasserminzen-Sumpfschilf-Ried, Brunnenschilf-Waldschilf-Quellried																											
Habitats + Strukturen						H T B																					
Beschreibung / Besonderheiten																											
In einer lang gestreckten Senke innerhalb der vornehmlich von Buchenwald bestockten Schlemminer Endmoräne hat sich auf derzeit überstauten Torfen ein Wasserminzen-Sumpfschilf-Ried entwickelt. Die Senke wird u. a. von einem im SW in die Senke mündenden Graben gespeist. Ansonsten ist der Standort auch bereichsweise quellig. Im NO befindet sich ein Brunnenschilf-Waldschilf-Quellried. Hier verlässt ein nach NO weiter fließender Graben, außerdem die Senke. Ein weiterer Graben, aus Südosten kommend, tangiert in diesem Bereich den Biotop. Zahlreiche Fichten haben sich innerhalb des Sumpfschilf-Riedes angesiedelt. Die Gräben stellen keine Gefährdung der derzeit entwickelten Riede dar, verhindern aber eine hier anzunehmende mögliche Kesselmoorentwicklung. Großflächig grenzt Buchenwald an.																											
Wertbestimmende Kriterien																											
Artenreichtum (Flora)									vielfältige Standortverhältnisse																		
Vorkommen seltener / typischer Tierarten									historische Nutzungsformen																		
seltener / gefährdeter Pflanzenbestand									aktuelle Nutzung																		
seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft									Flächengröße / Länge																		
natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops									Umgebung relativ störungsarm																		
gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops									landschaftsprägender Charakter																		
typische Zonierung von Biotoptypen									Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion																		
Struktur- und Habitatreichtum																											
Gefährdung																											
keine Gefährdung X																											
Empfehlung																											

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)				TK10										Biotop-Nr.															
				0		4		0		5		-		2		3		4		-		4		0		5		2	
Substrat				Trophie				Wasserstufe				Relief				Exposition													
k g				k g				k g				k g				k g													
☐ g Torf, wenig gestört				☐ ☐ dystroph				☐ ☐ trocken				☐ ☐ eben				☐ ☐ N													
☐ ☐ Torf, degradiert				☐ ☐ oligotroph				☐ ☐ mäßig trocken				☐ ☐ wellig				☐ ☐ NO													
☐ ☐ Antorf				☐ ☐ mesotroph				☐ ☐ wechselfeucht				☐ ☐ kuppig				☐ ☐ O													
☐ ☐ Sand				☐ g eutroph				☐ ☐ frisch				☐ ☐ düinig				☐ ☐ SO													
☐ ☐ Kies / Steine				☐ ☐ poly- / hypertroph				☐ ☐ feucht				☐ ☐ Berg / Rücken				☐ ☐ S													
☐ ☐ Lehm								☐ g sehr feucht				☐ ☐ Riedel				☐ ☐ SW													
☐ ☐ Ton								☐ g naß				☐ ☐ Flachhang <= 9°				☐ ☐ W													
☐ ☐ Halbkalk / Kalk								☐ ☐ offenes Wasser				☐ ☐ Steilhang > 9°				☐ ☐ NW													
☐ ☐ Schlamm / Faulschlamm												☐ ☐ Nische																	
								☐ k ☐ quellig				☐ g Senke / Strecksenke																	
☐ ☐ gestörter Boden												☐ ☐ Kerbtal																	
												☐ ☐ Sohlental																	
NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)																													
Nutzungsintensität																Umgebung													
k g								k g								k g								k g					
☐ ☐ intensiv								☐ ☐ Fischerei								☐ ☐ Acker / Gartenbau								☐ ☐ Fließgewässer					
☐ ☐ extensiv								☐ ☐ Angeln								☐ ☐ Ackerbrache								☐ ☐ Stillgewässer					
☐ ☐ aufgelassen								☐ ☐ Erholung								☐ ☐ Grünland, intensiv								☐ ☐ Trockenbiotop					
☐ g keine Nutzung								☐ ☐ Kleingartenbau								☐ ☐ Grünland, extensiv								☐ ☐ Grünanlage / Kleingarten					
								☐ ☐ Erwerbsgartenbau								☐ g Laub- / Mischwald								☐ ☐ Weg					
								☐ ☐ Ferienhäuser								☐ ☐ Nadelwald								☐ ☐ Straße, Parkplatz					
Nutzungsart																☐ ☐ Feuchtwald / -gebüsch								☐ ☐ Bahnanlage					
k g																☐ ☐ Gehölz								☐ ☐ Gewerbe / Industrie					
☐ ☐ Acker								☐ ☐ Bodenentnahme								☐ ☐ Röhricht / Feuchtrache								☐ ☐ Silo / Stallanlage					
☐ ☐ Wiese								☐ ☐ Verkehr								☐ ☐ Hochstauden / Ruderalflur								☐ ☐ Gebäude / Siedlung					
☐ ☐ Weide								☐ ☐ sonstige Nutzung:								☐ ☐ Graben								☐ ☐ Spülfeld / Halde					
☐ ☐ forstliche Nutzung																								☐ ☐ Bodenentnahme					
Pflanzenarten dominant (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV) Carex acutiformis																													
Pflanzenarten ±zahlreich (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV) Mentha aquatica Nasturtium officinale Scirpus sylvaticus																													
Pflanzenarten vereinzelt (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV) Calamagrostis canescens Carex remota Lythrum salicaria Picea abies Urtica dioica																													
Angaben zur Fauna																													
Verwendete Unterlagen																Datum erste Begehung: 13.01.2002													
																Datum letzte Begehung:													
Bearbeiter/in: IBS-Weinauge																Foto: 1								Folgeseiten: 0					